



Autobiographie der Interkulturellen Begegnungen

COUNCIL OF EUROPE



CONSEIL DE L'EUROPE

AUTOBIOGRAPHIE DER INTERKULTURELLEN BEGEGNUNGEN

Übersetzt aus dem Englischen

Original title:

AUTOBIOGRAPHY OF INTERCULTURAL ENCOUNTERS

The opinions expressed in this work are the responsibility of the author(s) and do not necessarily reflect the official policy of the Council of Europe.

All rights reserved. No part of this publication may be translated, reproduced or transmitted, in any form or by any means, electronic (Internet, etc.) or mechanical, including photocopying, recording or any information storage or retrieval system, without the prior permission in writing from the the Directorate of Communications (F-67075 Strasbourg Cedex or publishing@coe.int)

All requests concerning the reproduction or translation of all or part of this document should be addressed to the Council of Europe Education Department; Education@coe.int, www.coe.int/education.

Cover design: Documents and Publications Production Department (SPDP), Council of Europe

Graphic design: Anne Habemacher

Council of Europe Publishing, F-67075 Strasbourg Cedex, <http://book.coe.int>, www.coe.int

© Council of Europe, March 2009, English publication.

Printed at the Council of Europe.

Title of the German translation:

AUTOBIOGRAPHIE DER INTERKULTURELLEN BEGEGNUNGEN

Text originated by, and used with the permission of, the Council of Europe. This translation is published by arrangement with the Council of Europe, but under the sole responsibility of the translator.

All other correspondence concerning this publication should be addressed to Dr. Linda Huber, PH Salzburg; linda.huber@phsalzburg.at.

© Pädagogische Hochschule Salzburg, March 2020, German translation.

Translators: Linda Huber, Florian Leimgruber



Was ist die Autobiographie der Interkulturellen Begegnungen?

Diese Autobiographie wurde entwickelt, um Ihnen dabei zu helfen, eine spezifische interkulturelle Begegnung, die Sie erlebt haben, zu analysieren. Sie erstellen Ihre eigene Autobiographie, indem Sie auf eine Reihe Fragen zu verschiedenen Aspekten dieser Begegnung antworten.

Eine interkulturelle Begegnung kann eine Erfahrung sein, die Sie mit jemandem aus einem anderen Land oder mit jemandem aus einem anderen Kulturkreis in Ihrem eigenen Land hatten. Es kann sich dabei z.B. um jemanden handeln, der oder die aus einer anderen Region stammt, eine andere Sprache spricht oder eine andere Religion hat.

Der Fokus liegt auf **EINEM** Ereignis oder **EINER** Begegnung, die Sie mit einer Person aus einer anderen Kultur hatten. Versuchen Sie es zu vermeiden allgemein über eine Reise zu sprechen, sondern wählen Sie stattdessen eine spezifische Begegnung mit einer Person aus einem anderen Land oder einer anderen Kultur aus. Es kann sich dabei auch um jemanden handeln, den Sie bereits seit einiger Zeit kennen.

Das Ereignis kann ein Besuch in dessen/deren Zuhause sein. Es könnte ein Treffen mit jemandem aus einem anderen Land oder einem anderen Teil Ihres Landes sein. Es könnte etwas sein, das sich auf einer Reise ereignet usw.

...



...

Hier sind einige Beispiele für interkulturelle Begegnungen:

- Ein englischer Teenager und ihre Mutter haben sich in einer türkischen Stadt verlaufen und sprechen deshalb einen Passanten an. Für das Mädchen ist es die erste Begegnung mit einem Menschen aus diesem Land.
- Ein zehnjähriges Mädchen macht in Ägypten Urlaub. Sie freundet sich mit einem elfjährigen einheimischen Mädchen an. Sie treffen sich am Strand und kommunizieren zunächst hauptsächlich über Gesten. Sie findet heraus, dass ihre Eltern in dem Hotel arbeiten, in dem sie Urlaub macht.
- Ein deutscher Junge übernachtet bei einem Freund. Seine Eltern kommen aus Japan, er selbst ist in Deutschland geboren.
- Eine junge, bulgarische Frau lernt einen ungarischen und einen türkischen Mann auf einem Flughafen in den Vereinigten Staaten kennen. Sie war überrascht, wie unterschiedlich die beiden mit stark verspäteten Flügen umgegangen sind.
- Eine Studentin kommt müde und verunsichert in Frankreich an. Sie ist erstaunt darüber, wie freundlich und zuvorkommend der Busfahrer ist.
- Ein bulgarischer Junge gratuliert seinem armenischen Freund am Weihnachtstag. Als er realisiert, dass das armenische Weihnachtsfest an einem anderen Tag gefeiert wird, ist es ihm peinlich.

Es wird deutlich, dass solche Begegnungen in Ihrem eigenen Land, Ihrer Nachbarschaft, Ihrem eigenen Haus, in einem fremden Land oder auf Reisen – in anderen Worten überall – passieren können.

Wählen Sie eine Erfahrung aus, die für Sie wichtig war, die Sie zum Denken gebracht hat, die Sie überrascht hat, die Sie genossen haben, die Ihnen Schwierigkeiten gemacht hat usw. Geben Sie dieser Erfahrung einen Titel oder einen Namen, z.B. „Meine türkische Erfahrung“, „Mein erstes Gespräch in einer Fremdsprache“, „Die japanische Übernachtung“, „Verspätung am Flughafen“, „Ankunft à la française“, „Eine armenische Weihnacht“ ...

Diese Autobiographie hilft Ihnen über eine Erfahrung nachzudenken, indem Ihnen dazu Fragen gestellt werden. Versuchen Sie diese Fragen so ehrlich wie möglich zu beantworten. Es macht keinen Unterschied, ob die Erfahrungen positiv oder negativ gewesen sind.

Alle Erfahrungen sind wichtig.



Name Today's date
Encounter title and/or number

Wer bin ich (Optional)

Wie würden Sie sich selbst definieren?

Wenn Sie über sich selbst nachdenken, was ist Ihnen an sich selbst besonders wichtig? Wie möchten Sie, dass andere Sie sehen?*

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

*Hier sind einige Elemente, die ein wichtiger Teil ihrer eigenen Identität sein könnten: Ihr Name, Alter, Geschlecht, Nationalität, Land, die Region oder die Gemeinde, in der Sie leben bzw. aus der Sie stammen, Ihre Religion oder Sprache usw. Weitere Elemente sind Ihre Rolle als Sohn/ Tochter, Mutter/ Vater, Bruder/Schwester, Ihr beruflicher Status, Ihre Mitgliedschaft in einem Verein usw.



1



Name

Today's date

Encounter title and/or number

Die Begegnung

Titel

Geben Sie Ihrer Begegnung einen aussagekräftigen Namen...

.....

.....

Beschreibung

Was ist passiert, als Sie diese Person oder diese Personen getroffen haben?

.....

.....

.....

Zeit

Wann ist es passiert?

.....

.....

.....

.....

Ort

Wo ist es passiert? Was haben Sie dort gemacht?

.....

.....

In welchem Kontext fand die Begegnung statt? (Sie können mehrere Antworten ankreuzen)

- ☐ Studium
- ☐ Freizeit
- ☐ Im Urlaub
- ☐ In der Arbeit
- ☐ In der Schule
- ☐ Andere Antwort:

.....

.....

**Bedeutung**

Warum haben Sie diese Erfahrung ausgewählt?

.....

.....

War es, weil... (Sie können mehrere Antworten ankreuzen)

- ☐ Sie über etwas nachgedacht haben, was Ihnen zuvor nie aufgefallen ist.
- ☐ es das erste Mal war, dass Sie eine derartige Erfahrung gemacht haben...
- ☐ sich diese Erfahrung erst kürzlich zugetragen hat.

.....

.....

Die Erfahrung hat mich...

- ☐ überrascht
- ☐ enttäuscht
- ☐ verärgert
- ☐ verändert
- ☐ erfreut

.....

.....

Fügen Sie eine weitere Reaktion hinzu und gehen Sie darauf ein, was Ihrer Meinung nach diese Reaktion ausgelöst hat...

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name

Today's date

Encounter title and/or number



2



Die andere Person

Wer war alles beteiligt?

.....

.....

Geben Sie den Namen der Person bzw. Personen an, sofern Sie sich erinnern.

.....

.....

Schreiben Sie etwas über sie...

Was war das Erste, das Ihnen aufgefallen ist? Wie haben sie ausgesehen? Welche Kleidung haben sie getragen?

.....

.....

.....

Waren die Personen männlich oder weiblich? Waren sie älter/ jünger als Sie? Hatten sie eine andere Nationalität, Religion oder Sprache als Sie selbst? Gab es sonst Unterschiede, die Ihrer Meinung nach wichtig waren?

.....

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....

Today's date

Name

Encounter title and/or number



3



Name

Today's date

Encounter title and/or number

Ihre Gefühle und Gedanken

Beschreiben Sie, wie Sie sich zu diesem Zeitpunkt gefühlt haben, indem Sie die Sätze vervollständigen.

Meine Gefühle und Emotionen zu diesem Zeitpunkt waren...

.....

.....

.....

Meine Gedanken zu diesem Zeitpunkt waren...

.....

.....

.....

.....

Was ich zu diesem Zeitpunkt getan habe, war...

(z.B.: Haben Sie so getan, als würden Sie etwas nicht bemerken, was Ihnen komisch vorgekommen ist? Haben Sie das Gesprächsthema gewechselt, weil Ihnen etwas peinlich war? Haben Sie zu dem Thema Fragen gestellt, das Ihnen seltsam erschienen ist?)

.....

.....

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....



Die Gefühle und Gedanken Ihres Gegenübers

Stellen Sie sich vor, Sie wären in deren Position...

Was glauben Sie, wie hat sich die andere Person in dieser Situation zu diesem Zeitpunkt gefühlt? Dies ist u.U. schwierig, aber versuchen Sie trotzdem sich in die andere Person hineinzuversetzen. War sie glücklich oder gestresst/ aufgeregt? Woran konnten Sie das erkennen?

Was glauben Sie hat Ihr Gegenüber gedacht, als all dies passiert ist? Glauben Sie, diese fanden die Situation seltsam, interessant oder sonstiges?

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten aus und gehen Sie darauf ein, warum Sie sie gewählt haben?

Für sie war es eine alltägliche/ eine ungewöhnliche/ eine überraschende/ eine schockierende Erfahrung, weil...

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Wählen Sie eine oder mehrere der folgenden Optionen aus und vervollständigen Sie die Sätze. Sie können auch Ihre eigenen Ideen hinzufügen.

Die anderen Personen, die dabei waren, haben so gewirkt, als wären sie...
schockiert/ überrascht/ erfreut/ ohne einen erkennbaren Gefühlszustand/...

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name

Today's date

Encounter title and/or number



Die Gefühle und Gedanken Ihres Gegenübers

4

Mir ist das aufgefallen, weil sie etwas gesagt/ getan haben oder auf eine bestimmte Weise geschaut haben.
So haben sie z.B. ... (Beschreiben Sie, was Ihnen aufgefallen ist!)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ich bin mir nicht sicher, weil ich den Eindruck hatte, sie verbergen ihre wahren Gefühle...

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name

Today's date

Encounter title and/or number



5



Today's date

Name

Encounter title and/or number

Ähnlichkeiten und Unterschiede

Denken Sie über Unterschiede und Ähnlichkeiten zwischen der Art und Weise nach, wie Sie und Ihr Gegenüber über die Situation gedacht und gefühlt haben...

Waren Sie sich zu diesem Zeitpunkt irgendwelcher Ähnlichkeiten bewusst? Falls ja, welche waren es?

Waren Sie sich zu diesem Zeitpunkt irgendwelcher Unterschiede bewusst? Falls ja, welche waren es?

Sind Sie sich rückblickend mittlerweile irgendwelcher Ähnlichkeiten bewusst? Falls ja, welche sind es?



Sind Sie sich rückblickend mittlerweile irgendwelcher Unterschiede bewusst? Falls ja, welche sind es?

.....

.....

.....

Wie sehen Sie Ihre eigenen Gedanken, Gefühle und Handlungen mittlerweile?

.....

.....

.....

Wählen Sie aus den folgenden Sätzen einen oder mehrere aus und vervollständigen Sie sie. Oder erfinden Sie Ihren eigenen Satz.

Die Art und Weise, wie ich mich verhalten habe, war angemessen, weil...

Ich glaube, ich hätte mich in der Situation anders verhalten können, indem ich...

Ich glaube, die beste Reaktion meinerseits wäre folgendes gewesen...

Meine Reaktion war angemessen, weil...

Ich habe meine Emotionen zurückgehalten, weil...

.....

.....

.....

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name

Encounter title and/or number

Today's date

Wenn Sie darüber nachdenken, wie Sie mit anderen Personen gesprochen oder kommuniziert haben, erinnern Sie sich an Veränderungen in der Art, wie diese geschrieben oder gesprochen haben?

Erste Gedanken

Ich habe mit ihnen in meiner Muttersprache gesprochen und dabei ist mir aufgefallen, dass ich anders gesprochen habe als sonst, damit sie mich besser verstehen. So habe ich z.B. ...

Ich habe in einer Fremdsprache gesprochen. Deshalb habe ich bestimmte Strategien verwendet, um sicherzustellen, dass ich verstanden werde. Ich habe Gesten verwendet, um zu erklären. Ich habe Wörter erklärt...

Mir sind verschiedene Sachen an der Art aufgefallen, wie sie gesprochen haben. Sie haben in einfachen Sätzen gesprochen. Sie haben Gesten verwendet. Sie haben langsam gesprochen...

Name _____ Today's date _____

Encounter title and/or number _____



Miteinander sprechen

6

Haben Sie bereits Erfahrungen gemacht, die Ihnen dabei geholfen haben, erfolgreich zu kommunizieren?
Erste Gedanken

.....

.....

.....

.....

.....

Weitere Ideen – zum Beispiel

Ich wusste bereits, wie sich Personen in anderen Gruppen verhalten und wie sie kommunizieren, was mir geholfen hat, diese Erfahrung zu verstehen und erfolgreich zu kommunizieren. Ich wusste z.B., dass...
Ich wusste, dass andere Personen, die dabei waren, sich anders als ich verhalten haben, weil sie es so als Kinder gelernt haben. So haben sie z.B. ...

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name

Encounter title and/or number

Today's date



7



Name Today's date

Encounter title and/or number

Finden Sie mehr heraus

Es kann sein, dass es Dinge gegeben hat, die Sie verwundert haben und über die Sie zu diesem Zeitpunkt mehr herausfinden wollten.

Falls ja, wie sind Sie dabei vorgegangen?

.....

.....

Sofern Sie seitdem eine Antwort gefunden haben, wie sind Sie dabei vorgegangen?

Zum Beispiel

Es gab Dinge, die ich nicht verstanden habe. Deshalb habe ich versucht mehr herauszufinden, indem ich Fragen gestellt habe/ darüber gelesen habe/ im Internet recherchiert habe/...

Ich habe mich anhand der folgenden Quellen informiert...

Im Zuge meiner Recherche habe ich die folgenden Ähnlichkeiten und Unterschiede zu meiner eigenen Kultur herausgefunden...

.....

.....

Das Folgende verwundert mich immer noch...

.....

.....

.....

Sonstige Anmerkungen

.....

.....

.....

.....

Today's date .



Name Today's date
Encounter title and/or number

Rückblick und Aussicht

Wenn Sie zurückdenken und versuchen ein Fazit zu ziehen, wie würde es lauten?

Vervollständigen Sie so viele Sätze wie möglich...

Mir hat diese Erfahrung **gefallen**, weil...

.....

.....

.....

.....

Mir hat diese Erfahrung **nicht gefallen**, weil...

.....

.....

.....

.....

Es gab Dinge, mit denen ich aus folgenden Gründen einverstanden bin...

.....

.....

.....

.....

.....

Es gab Dinge, mit denen ich aus folgenden Gründen **nicht** einverstanden bin...

.....

.....

.....

.....



Rückblick und Aussicht

9

Versuchen Sie sich vorzustellen, Sie erzählen jemanden, den Sie gut kennen z.B. Ihrem Bruder/ Ihrer Schwester, über all das.

Glauben Sie, diese denken gleich wie Sie darüber? Würden sie Ihnen zustimmen oder widersprechen? Und aus welchen Gründen?

Versuchen Sie darüber nachzudenken, warum Personen, die Ihnen nahestehen und zur selben Kultur gehören (selbe Familie, Religion, Land, Region, usw.), ähnliche Reaktionen wie Sie zeigen. Schreiben Sie hier Ihren Erklärungsansatz auf:

.....
.....
.....

Hat diese Erfahrung Sie verändert? Falls ja, wie?

.....
.....
.....

Haben Sie aufgrund dieser Erfahrung irgendeinen Entschluss gefasst? Wozu haben Sie sich entschieden?

.....
.....
.....

Werden Sie aufgrund dieser Autobiographie irgendeinen Entschluss fassen? Falls ja, welchen?

.....
.....
.....
.....

Sonstige Anmerkungen

.....
.....
.....
.....

Name Today's date
Encounter title and/or number



Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes, spanning the width of the page below the title.

Die Autobiographie der Interkulturellen Begegnungen ist eine konkrete Antwort auf die Empfehlungen aus dem Weißbuch des Europarates zum Interkulturellen Dialog „Living together as equals in dignity“ (<http://www.coe.int/dialogue>) Sektion 5.3 „Learning and teaching intercultural competences“, Absatz 152:

"Complementary tools should be developed to encourage students to exercise independent critical faculties including to reflect critically on their own responses and attitudes to experiences of other cultures."

Die Autobiographie der Interkulturellen Begegnungen und weitere Grundsatzdokumente wurden von der Language Policy Division des Europarats von

Michael Byram, Martyn Barrett, Julia Ipgrave,
Robert Jackson, María del Carmen Méndez García

unter Berücksichtigung von Beiträgen von

Eithne Buchanan-Barrow, Leah Davcheva,
Peter Krapf, Jean-Michel Leclercq

entwickelt und von

Linda Huber, Florian Leimgruber

übersetzt.

Die Autobiographie der Interkulturellen Begegnungen wurde im Rahmen des Erasmus Plus-Projekts "Menschen im Gespräch - Lehrerfortbildung im europäischen Kontext" aus dem Englischen übersetzt. Dieses Projekt zielt darauf ab, die Lehrerprofessionalität in Bezug auf Lehren und Lernen mit Flüchtlingen und Migrant_innen zu verbessern sowie die Elternarbeit und Erziehungspartnerschaften zu stärken. Am Projekt sind neben der Pädagogischen Hochschule Salzburg das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg, die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, das Staatliche Schulamt Pforzheim, die Pädagogische Abteilung Bozen, der Schulsprengel Bozen-Stadtzentrum sowie Education Unlimited e.V. beteiligt.



Gefördert durch



Erasmus+
Schulbildung

Der Europarat ist Europas führende Organisation für Menschenrechte. Er hat 47 Mitgliedsstaaten, darunter die Mitglieder der Europäischen Union. Alle Mitgliedsstaaten des Europarates haben die Europäische Menschenrechtskonvention unterzeichnet, ein Vertrag zum Schutz der Menschenrechte, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte überwacht die Umsetzung der Konvention in den Mitgliedsstaaten.

COUNCIL OF EUROPE



CONSEIL DE L'EUROPE